

Montag, 13.11.2023 | 17:30 Uhr | Norddeutscher Rundfunk |  
Landesfunkhaus Schleswig-Holstein

### **Mitteilungen der Landesrundfunkratsvorsitzenden**

Die Landesrundfunkratsvorsitzende informierte u.a. darüber, dass sie mit Ablauf des 31. Dezember 2023 vorzeitig aus dem NDR Rundfunkrat und als Vorsitzende des Landesrundfunkrates Schleswig-Holstein auscheiden wird, um sich zukünftig uneingeschränkt auf ihre Aufgaben beim DGB konzentrieren zu können.

### **Entwurf des Wirtschaftsplans 2024 | Ausweis LFH Schleswig-Holstein**

Der Ausweis des Landesfunkhauses Schleswig-Holstein im Wirtschaftsplan 2024 wurde von der Verwaltungsleitung des Landesfunkhauses vorgestellt. Das Gremium informierte sich u.a. über die Personalentwicklung und -aufwendungen und die Ansätze von Stellen- und Trägerkosten sowie geplante Investitionen. Nach Beratung hat der Landesrundfunkrat die Ansätze des Wirtschaftsplans 2024, soweit das Landesfunkhaus Schleswig-Holstein betroffen ist, zur Kenntnis genommen und dem Rundfunkrat empfohlen, dem Entwurf des Wirtschaftsplans 2024 insoweit zuzustimmen.

### **Austausch mit dem Intendanten**

Der NDR Intendant informierte über den im Wesentlichen durch Mittelumschichtungen zu finanzierenden geplanten Ausbau der Regionalstudios unter besonderer Berücksichtigung digitaler Ausspielwege ab dem Jahr 2024. Er betonte die Bedeutung regionaler Vor-Ort-Berichterstattung als Beitrag zur Perspektivenvielfalt und damit im Ergebnis zur Stärkung des demokratischen Gedankens als Basis gesellschaftlichen Zusammenlebens. Er zeigte sich zuversichtlich, die erforderliche personelle Verstärkung der Regionalstudios neben der zukünftigen Verdopplung der Plätze für Regionalvolontariate von vier auf acht erreichen zu können.

Der Intendant erläuterte zudem das im Rahmen des Prozesses zur Aufarbeitung der Unternehmenskultur im NDR vorgesehene Führungskräftefeedback, dessen Einführung zunächst für die erweiterte Geschäftsleitung im ersten Quartal 2024 vorgesehen ist. In der Aussprache wird die Bedeutung des Feedbacks als Grundlage für einen individuellen Entwicklungsplan zur kontinuierlichen Weiterentwicklung einer jeden Führungskraft deutlich.

### **Bericht des Landesfunkhausdirektors**

Der Landesfunkhausdirektor informierte zunächst über die von der Stadt Kiel am 10.11.2023 erteilte Baugenehmigung zur Errichtung des neuen Landesfunkhauses, das Ende 2026 / Anfang 2027 bezugsfertig errichtet sein soll.

Er berichtete über die umfassende crossmediale Berichterstattung zur Sturmflut an der Ostsee am 20./21. Oktober 2023. Die unter mehreren Aspekten anspruchsvolle Großlage wurde mit einer hervorragenden Teamleistung und einer im Ergebnis überzeugenden Berichterstattung auf den Ausspielwegen des NDR Schleswig-Holstein

sowie für die Zentralprogramme des NDR und die ARD sehr gut bewältigt. Das große Interesse an der Berichterstattung zur Sturmflut führte zu mehr als 3,3 Mio. Visits im Laufe einer Woche auf der Homepage des NDR, wobei allein der Hauptartikel zu den Schäden am Morgen nach dem Hochwasser 1,75 Mio. Mal abgerufen wurde.

Die Berichterstattung zur Havarie zweier Frachtschiffe vor der Hochseeinsel Helgoland am 24.10.2023 erfolgte in Kooperation mit dem Landesfunkhaus Niedersachsen.

Der Landesfunkhausdirektor informierte, dass der NDR You-Tube-Kanal „auf'm Land“, eine Gemeinschaftsproduktion der vier Landesfunkhäuser mit den Zentralprogrammen und dem Portfoliomanagement des NDR, in der Kategorie „Bestes crossmediales Regional-Projekt“ am 10.11.2023 mit dem Bremer Fernsehpreis 2023 ausgezeichnet wurde. Der Bremer Fernsehpreis prämiiert regionale deutschsprachige Fernsehprogramme sowie seit dem Jahr 2020 auch besondere Digitalprojekte.

Kiel, am 23. November 2023

gez. Laura Pooth

Vorsitzende des LRR Schleswig-Holstein